

I. Vorlage

Beratungsfolge - Gremium Bau- und Werkausschuss	Termin 22.07.2026	Status öffentlich - Beschluss
---	-----------------------------	---

Erweiterung Bolzplatz Rennweg - Projektgenehmigung

Aktenzeichen / Geschäftszeichen 2502-419	
Anlagen: Luftbild M 1:1.000 Lageplan mit PG-Grenze M 1:500 Entwurf M 1:200 (A3)	

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss erteilt die Projektgenehmigung gemäß Ziffer 2.5. der Richtlinien für die Einleitung und Abwicklung städtischer Bauvorhaben zum vorgelegten Entwurf für die Erweiterung des Spielplatzes beim Bolzplatz Rennweg mit einem Gesamtkostenansatz von 80.000 €.

Sachverhalt:

Planungsanlass

Auf Anfrage der SPD-Stadtratsfraktion in der Sitzung des Bau- und Werkausschusses vom 11.02.2026 teilte das Referat für Planen, Bauen, Grün und Infrastruktur/Grünflächenamt mit, dass der Bolzplatz am Rennweg wie vorgeschlagen, um Spiel- und Aufenthaltselemente sowie Outdoor-Fitnessgeräte erweitert werden kann.

Bestand

Das Grünflächenamt betreibt auf einer Teilfläche der Flurnummer 553/1 Gemarkung Oberfürberg am Rennweg nördlich der Adalbert-Stifter-Grundschule unter der PG-Nummer 1135 einen öffentlichen Bolzplatz mit zwei fest installierten Bolzplatztoren, Bänken, Abfallbehälter und Ballfangzaun. Südlich davon liegt entlang des Scherbsgrabens die ökologische Ausgleichsfläche, die unter der PG-Nummer 884 ebenfalls vom Grünflächenamt betreut wird. Für die restliche Fläche der Flurnummer 553/1 besteht ein unbefristeter Pflegevertrag für landwirtschaftliche Grundstücke (Liegenschaftsamt/2018), der den Pfleger zur Mahd der Fläche mit dem Recht der Fruchtziehung verpflichtet.

Im Flächennutzungsplan ist die Fläche als Bereich für den Gemeingebrauch / Sozialen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen ausgewiesen. Die Fläche liegt nicht im Land-

schaftsschutzgebiet, die westliche Grundstücksgrenze ist gleichzeitig die Grenze des Landschaftsschutzgebiets.

Der Zugang bzw. die Zufahrt für die landwirtschaftlich genutzte Fläche erfolgt vom Rennweg aus über einen unbefestigten Wiesenstreifen, ein vorhandener Trampelpfad verbindet informell den Rennweg mit dem Wendehammer am Ende der Oberfürberger Straße. Der vorhandene Trampelpfad dient gleichzeitig als Ausbaugrenze für die Erweiterungsfläche.

Entlang des Rennwegs und der westlichen Grundstücksgrenze sind Baumreihen mit insgesamt 16 Einzelbäumen vorhanden. Durch die Baumaßnahme erfolgt kein Eingriff in den Baumbestand. Eingriffe in die Kronentraufbereiche der vorhandenen Bäume werden auf das notwendige Maß beschränkt und baumpflegerisch begleitet.

Die Gesamtfläche des Pflegegebiets Nr. 1135 umfasst ca. 2.550 m², wobei derzeit ca. 760 m² für den Bolzplatz genutzt werden. Im Zuge der Erweiterung wird die Spielfläche um ca. 380 m² erhöht. Gegebenenfalls muss am Ende der Maßnahme der Pflegevertrag angepasst werden, weil sich die vertraglich zu pflegende Fläche von derzeit 4.976 m² geringfügig verringert. Dies ist mit dem Liegenschaftsamt bereits vorab abgeklärt.

Entwurfsbeschreibung

Erschließung und Ausstattung

Der Zugang erfolgt weiterhin über den Rennweg, der vorhandene Trampelpfad soll so weit wie möglich erhalten bleiben, weitere Wege werden nicht gebaut.

Ausstattung

Neben den zwei Tischtennisplatten sollen zwei Fitnessgeräte und ein Calisthenics-Kombigerät, welches geeignet ist für Jugendliche und Erwachsene oder Personen ab einer Körpergröße von mehr als 140 cm und ein umfassendes Bodyweight-Training im Außenbereich ermöglicht, aufgestellt werden. Zu den Geräten gibt es mehrere Tafeln mit Übungsanleitungen und eine allgemeine Hinweistafel. Beim Calisthenics-Gerät wird ein Fallschutz aus Holzhäckseln eingebracht. Für die Fitnessgeräte (Balancierbalken und Body Board) ist eine Rasenfläche ausreichend und unter den Tischtennisplatten wird der Bewegungsraum gepflastert.

Zur Verbesserung der Aufenthaltsqualität ist die Errichtung eines überdachten Treffpunkts in Holzbauweise vorgesehen. Drei neu zu pflanzende Bäume sorgen künftig für zusätzliche Beschattung. Ein Heckenstreifen dient zur räumlichen Abgrenzung der Spiel- und Sportbereiche.

Finanzierung und Realisierung

Die Gesamtkosten der Maßnahme einschließlich Baunebenkosten belaufen sich auf 80.000 €, wobei rund 71 T€ auf die Baukosten und 9 T€ auf die Baunebenkosten entfallen.

Die Planungsleistungen in Höhe von rd. 6.900 € werden vom Grünflächenamt in Eigenleistung erbracht und fließen über die innere Verrechnung wieder dem städtischen Haushalt zu.

Die Finanzierung der Maßnahme kann aus dem laufenden Haushalt auf der Spielplatzpauschale erfolgen. Hier stehen derzeit noch 200 T€ zur Verfügung.

Es ist vorgesehen, die Maßnahme noch in den Sommerferien 2026 auszuschreiben. Sofern es die Lieferzeiten der Spiel- und Sportgeräte zulassen, kann die Baumaßnahme noch im Herbst 2026, ansonsten im Frühjahr 2027.

Finanzierung:

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten	
☐ nein	☒ ja	Gesamtkosten	80.000 €
☐ nein	☒ ja	o.A. €	
Veranschlagung im Haushalt			
☐ nein	☒ ja	Hst. 4605.9500.000	Budget-Nr. im ☐ Vwhh ☐ Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:			

Prüfung der Klimarelevanz:

☒	Prüfung der Klimarelevanz nicht notwendig			
☐	☐	☐	☐	☐
--	-	0	+	++
Stark negative Klimawirkung	Negative Klimawirkung	Keine oder geringe Klimawirkung	Positive Klimawirkung	Stark positive Klimawirkung
Begründung: keine nennenswerte neue Flächenversiegelung				
Alternativvorschlag (nur bei stark negativer Klimawirkung auszufüllen):				

Beteiligungen

II. BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. Beschluss zurück an **Grünflächenamt**

Fürth, 10.07.2026

gez. Lippert

Unterschrift der Referentin bzw.
des Referenten

Grünflächenamt
Bergmann, Ernst

Telefon:
(0911) 974-2880

Folgende Beratungsergebnisse sind vorhanden: